

BEKANNTMACHUNG DER VORL. WAHLERGEBNISSE

FÜR DIE WAHLEN DER STUDIERENDEN FÜR DIE INSTITUTSRÄTE – AMTSPERIODE 2026/27

Folgendes vorläufiges Wahlergebnis für die Wahl der Studierenden für die Institutsräte wird bekanntgegeben. Weitere Informationen zu den Wahlergebnissen und der Wahlbeteiligung sind der Niederschrift über die Auszählung der Stimmzettel zu entnehmen.

INSTITUT FÜR STREICHINSTRUMENTE UND HARFE

Abgegebene Stimmzettel: 25

Wahlbeteiligung: 20 %

Gewählt wurden (3 Sitze):

Name	Stimmen
Rodrigo Gonzalo Pandorfa Garrido	23
Zeliha Caliskan	16
Friedrich Borggrefe	16

Nachrückende können bei drei Kandidierenden nicht ermittelt werden.

INSTITUT FÜR BLASINSTRUMENTE UND SCHLAGWERK

Abgegebene Stimmzettel: 13

Wahlbeteiligung: 9,7 %

Gewählt wurden (4 Sitze):

Name	Stimmen
Clemens Köster	13
Friederike Schick	12
Nathaniel Heine	12
Benedikt Strasser	11

Nachrückende können bei vier Kandidierenden nicht ermittelt werden.

INSTITUT FÜR DIRIGIEREN UND OPERNKORREPETITION

Abgegebene Stimmzettel: 14

Wahlbeteiligung: 41,18 %

Gewählt wurden (3 Sitze):

Name	Stimmen
Leander Brune	14
Nathanael Vorwergk	13
Jasper Timm	12

Nachrückende können bei drei Kandidierenden nicht ermittelt werden.

INSTITUT FÜR MUSIKWISSENSCHAFT

Abgegebene Stimmzettel: 70

Wahlbeteiligung: 35,53 %

Gewählt wurden (4 Sitze):

Name	Stimmen
Johanna von Hinüber	56
Eleonore Kunze	47
Jördis Barthel	43
Shalee Kasia Dollen	30

Nachrückende sind:

Name	Stimmen
Seitaro Takagawa	25
Jonas Witt	18
Constantin Heuer	10

INSTITUT FÜR MUSIKPÄDAGOGIK UND KIRCHENMUSIK

Abgegebene Stimmzettel: 70

Wahlbeteiligung: 57,38 %

Gewählt wurden (5 Sitze):

Name	Stimmen
Clemens Bernstein	57
Helene Müller	52
David Kremer	44
Ole Frommholz	41
Helena Busch	37

Nachrückende sind:

Name	Stimmen
Theresia Neujahr	31
Wolfgang Bauer	31
Nils Krause	28
Linnea Kröner	14

Gemäß § 3 Abs. 5 Satz 2 der Wahlordnung der HfM wird die Listung der zwei Kandidierenden mit Stimmgleichheit per Los entschieden. § 3 Abs. 5 Satz 1 der Wahlordnung der HfM i.V.m. § 22 Abs. 4 Satz 2 ThürHG kommt nicht zur Anwendung, da Frauen bereits zu 40 vom Hundert im Gremium vertreten sind und ein davon abweichender Verteilungsschlüssel, der eine angemessene Repräsentation von Frauen sicherstellt, mit vertretbarem Aufwand unter Einhaltung der Bekanntgabefrist vom Wahlvorstand nicht ermittelt werden kann.

INSTITUT FÜR ALTE MUSIK

Abgegebene Stimmzettel: 4

Wahlbeteiligung: 21,05 %

Gewählt wurden (2 Sitze):

Name	Stimmen
Johanna von Bleichert	4
Kerstin Schönherr	4

Nachrückende können bei zwei Kandidierenden nicht ermittelt werden.

INSTITUT FÜR GESANG UND MUSIKTHEATER

Abgegebene Stimmzettel: 22

Wahlbeteiligung: 27,5 %

Gewählt wurden (2 Sitze):

Name	Stimmen
Marie Jorinde Szelwis	15
Emma Wittmann	12

Nachrückende sind:

Name	Stimmen
Seraphina Fuhrmann	8
Sofia Sukhanova	7

INSTITUT FÜR GITARRE

Abgegebene Stimmzettel: 14

Wahlbeteiligung: 36,84 %

Gewählt wurden (2 Sitze):

Name	Stimmen
Samo Novak	11
Boy Bol	7

Nachrückende sind:

Name	Stimmen
Matteo Hornig	6
Tilman Reitersdorf	3

INSTITUT FÜR NEUE MUSIK UND JAZZ

Abgegebene Stimmzettel: 14

Wahlbeteiligung: 22,58 %

Gewählt wurden (1 Sitz*):

Name	Stimmen
Kseniya Orlova	14

* Da sich für die Gruppe der Studierenden im Institutsrat INMJ weniger Kandidierende als Sitze aufgestellt haben, verringert sich die Anzahl der zu vergebenden Stimmen gem. § 4 Abs. 4 Satz 2 Wahlordnung der HfM entsprechend. Nachrückende können nicht ermittelt werden.

INSTITUT FÜR KLAVIER


Mangels Wahlvorschläge für die Gruppe der Studierenden im Institutsrat IK fand in diesem Bereich keine Wahl statt.

Von allen Angehörigen eines Instituts kann im Wahlamt innerhalb von einer Woche nach Bekanntgabe des vorläufigen Wahlergebnisses die Einleitung eines Wahlprüfungsverfahrens gem. § 15 Wahlordnung der HfM zur Prüfung der Wahl des betreffenden Institutsrats verlangt werden.

Der Wahlvorstand



Leonard Friese



Fabius Tietje

Weimar, den 19.06.2026



Frederik Seeba